



Auf dem Weg zur inneren Erneuerung Apostel Opdenplatz in Frankfurt-West

Geplant war am 20. Oktober 2024 ursprünglich ein Seniorengottesdienst für den Bezirk Frankfurt. Terminliche Einschränkungen im Plan des Apostels machten jedoch Verschiebungen erforderlich, die dazu führten, dass er an diesem Sonntag drei Männer in den Ruhestand versetzen wollte. Klar, dass dazu auch die betroffenen Gemeinden eingeladen waren.

So bot sich dem Apostel beim Blick in die Gemeinde ein buntes Bild. Ungewöhnlich für einen Seniorengottesdienst war zum Beispiel, dass er auf der Empore eine Mutter mit einem Kleinkind entdeckte, das den „Nucki“ im Mund hatte – und auch die beiden hieß er willkommen.

Im vorgelesenen Bibelwort 2. Korinther 3,18 ist von „Verwandlung in sein (Christi) Bild von einer Herrlichkeit zur anderen“ die Rede, also einer Entwicklung, die den irdischen Menschen zum Bild Christi heranreifen lässt. Diese innere Erneuerung steht so ganz im Gegensatz zu der von uns als selbstverständlich empfundenen Entwicklung, dass Menschen nun einmal altern.

Aufgehalten werden kann dieser innere Reifeprozess durch folgende Störfaktoren:

- Übermäßiges Streben nach materiellem Wohlstand
- Bequemlichkeit
- Ausuferndes Unterhaltungsbedürfnis

Der zur Mitarbeit aufgerufene Bezirksvorsteher, Hirte Groß, fasste dies in folgender Formel zusammen: Das Älterwerden können wir nicht aufhalten – und die innere Erneuerung wollen wir nicht aufhalten.

Nach weiteren Predigtbeiträgen von Priester Kopp und Evangelist Axt sowie der anschließenden Abendmahlsfeier versetzte der Apostel Evangelist Axt und Diakon Bodo Ebert aus Bad Vilbel sowie Priester Kopp aus Kronberg in den Ruhestand. Den drei so unterschiedlichen Brüdern, die zusammen auf 106 Jahre Amtstätigkeit zurückblicken können, war gemein, was die zweite Strophe des Gesangbuchliedes 238 so beschreibt:

Lieben wir von Herzen Jesum, lasst's uns zeigen durch die Tat,
Gutes tun und Liebe üben, gern befolgen seinen Rat!

Dir, Herr Jesus Christ, zu dienen, deiner Sache zugetan,
ist für uns des Lebens Sonne, ist uns Mitte, Ziel und Bahn.

Als neuen Gemeindevorsteher für Bad Vilbel beauftragte der Apostel Bezirksevangelist Peter Blum.

24. Oktober 2024

Text: Fritz Nicolaus

Fotos: Werner Ruppe, [Peter Trottnow](#)

